

Liebe Eltern!

## Leseccluberöffnung

Bei einem „Lesecclub“ handelt es sich um ein Leseprojekt, dass durch die Stiftung Lesen und die Stiftung Run&Ride for Reading ins Leben gerufen wurde. Dabei werden die Schulen durch die Stiftungen finanziell unterstützt, beraten und fortgebildet, um Schülerinnen und Schülern einen motivationsfördernden Umgang mit verschiedenen Medien, ohne Leistungsdruck und in einer freizeitorientierten Atmosphäre, ermöglichen zu können. Die KGS Dellbrück konnte mit Unterstützung der Stiftung bereits viele neue Bücher und Medien für die beiden Schülerbüchereien anschaffen und die Schülerbücherei in der Urnenstraße durch neue Möbel aufwerten. Außerdem findet im Rahmen der offenen Ganztagschule jede Woche eine Vorlese- und Lesezeit statt.

Am nächsten Dienstag, den 24.03.2015, wird der



„Lesecclub“ der KGS Dellbrück durch eine Vorleseaktion mit der prominenten Patin Britta Heidemann – Gold-Olympiasiegerin im Fechten 2008, Silbermedaillengewinnerin bei der Weltmeisterschaft 2014 und Kölns Sportlerin des Jahres 2014 - in der Turnhalle der Urnenstraße feierlich eröffnet. Sie wird den Kindern ihre Biographie und ihren Sport vorstellen und anschließend aus einem „sportlichen“ Kinderbuch vorlesen. Für die Klassen 1 und 2 wird dies das Buch „Der Pokal ist weg“ von Jutta Wilke und für die 3. und 4. Klassen „Unter den Augen der Götter“ von Renee Holler sein.

## Abenteuer Beethoven

Am Donnerstag, den 26.03. 2015 findet im Musikraum der Thurner Straße das Kinderkonzert "Abenteuer

Klassik: Beethoven" mit Frau Cosima Breidenstein und dem Pianisten Martin Reuter für alle 3. und 4. Klassen statt. Diese Aufführungen werden von der Buchhandlung Baudach gesponsert. Vielen herzlichen Dank für dieses Engagement für unsere Kinder!



## Toiletten

In letzter Zeit haben wir leider vermehrt festgestellt, dass unsere Toiletten von den Kindern an beiden Standorten nicht ordnungsgemäß genutzt werden: Regelmäßig werden komplette Toilettenpapierrollen in die Toiletten gesteckt und diese so verstopft. Aber auch wenn „das Geschäft“ einfach nur nicht abgezogen wird, ist dies für den nachfolgenden Benutzer ekelhaft.

Es wurde in den Jungentoiletten wiederholt neben die Urinale gepinkelt. Auch fanden wir auf dem Boden neben den Toiletten sowohl auf der Jungen- wie auch in der Mädchentoilette Fäkalien. Es ist auch schon vorgekommen, dass Fäkalien an die Wände geschmiert wurden.

Wir müssen deshalb jedes Mal eine Sonderreinigung bei der Stadt beantragen – die natürlich mit Kosten verbunden ist! Uns bleibt nun leider nichts anderes mehr übrig, als den Namen des Kindes, das erwischt wird, weiterzugeben, auch wenn es nicht der einzige Verschmutzer ist, und die Kosten an die Eltern weiterzugeben.

Bitte helfen Sie uns und sprechen ausführlich mit Ihrem Kind über diese Thematik! Es wäre sehr schade und auch ungesund, wenn Kinder aufgrund der Verschmutzung und des Geruchs nicht mehr auf die Toilette gehen wollen!

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Göbel

Ulrich Horst